

eine große Holztribüne, welche aber zu schwach gebaut war, am Tage des Festes einstürzte und Hunderte von Personen unter ihren Trümmern todt oder verwundet begrub. Zu den Schwerdewunden gehörte auch der Vater des unter der Regierung Louis Philipp's bekannt gewordenen Deputirten Herbet, der damals ein junger Notar war und bei dem Unglücksfalle eine gefährliche Kopfwunde, die das Gehirn bloß gelegt hatte, davontrug. Unter sorgfältiger Pflege heilte sonderbarerweise die Wunde, nur eine merkwürdige Schwäche war bei dem jungen, kräftigen Manne zurückgeblieben, deren es kaum ein zweites Beispiel giebt: er blieb, so lange er lebte, des Schlafes beraubt. Herbet überlebte trotzdem, daß er niemals zum Schlafe die Augen schließen konnte, die französische Revolution mit ihren Schrecken, das Kaiserreich Napoleons, indem er während dieser ganzen Zeit nach wie vor seinen notariellen Geschäften oblag. Erst in den dreißiger Jahren dieses Jahrhunderts starb der Mann ohne Schlaf im hohen Alter, ohne daß die Ärzte, von denen die berühmtesten ihn Jahre lang beobachteten, sich die Möglichkeit dieser Schwäche erklären konnten, trotzdem sie ihrer Zeit gar viel über Herbet und seinen gestohlenen Schlaf geschrieben haben.

— Ländlich sittlich. Im vorigen Sommer wurde ein lippescher Pastor vom Detmolder Consistorium nach Holland geschickt, um die lippeschen Hollandsgänger aufzusuchen und ihnen zu predigen. Von Seiten der betreffenden holländischen Prediger waren ihm bereitwilligst deren Kanzel zur Verfügung gestellt. Nicht nur Lipper, sondern auch Holländer fanden sich in den Gotteshäusern ein. Aber Letztere rauchten ganz zwanglos in der Kirche während der Predigt. Betroffen kam der Pastor nach beendigter Predigt in die Sacristei und drückte dem dort anwesenden holländ. Prediger sein Befremden über die eben gesehene Unsitte aus. Der holländische Geistliche erklärte ihm, es sei das dort zu Lande altes Herkommen, woran man nicht rütteln dürfe. Der lippesche Prediger bemerkte inzwischen, daß der Holländer seine rechte Hand auf den Rücken hielt. Er erlaubte sich, nach der Ursache zu spähen, und was sah er? Der holländische Prediger verbarg seine noch glimmende Pfeife hinter seinem Rücken.

— Ein kleines Mißverständnis. Ein Baumeister sagt zu einem seiner Untergebenen: „Sagt einmal, Kalkbrenner, Ihr habt Euch ja gestern auf dem Bauplatz total betrunken.“ — Kalkbrenner: „Herr Baumeister, Sie haben ja selber gesagt, wir sollen zu den schweren Balken einen tüchtigen Flaschenzug nehmen.“

— Das stille häusliche Glück ist darum das edelste, weil wir es ununterbrochen genießen können; geräuschvolles Vergnügen ist nur ein fremder Gast, der uns mit Höflichkeit überschüttet, aber kein bleibender Hausfreund.

nen; geräuschvolles Vergnügen ist nur ein fremder Gast, der uns mit Höflichkeit überschüttet, aber kein bleibender Hausfreund.

Für's Land.
Es kann nicht dringend genug Allen, welche auf dem Lande wohnen, empfohlen werden, stets eine Schachtel Apotheker R. Brandt's Schweizerbitter im Hause zu haben, um bei plötzlich eintretenden Störungen, (Verstopfung, Blähungen, Blutandrang, Leber- und Gallenleiden etc.) dieses sichere und schmerzlose Haus- und Heilmittel (erbältlich à Schachtel N. 1 in den Apotheken) anzuwenden. Man achte genau darauf, daß jede Schachtel als Etiquett ein weißes Kreuz in rothem Grund und den Namenszug R. Brandt's trägt.

Chemnitzer Marktpreise
vom 31. Januar 1885.

Weizen russ. Sorten	8 Mt. 40 Pf. bis 8 Mt. 60 Pf. pr. 50 Kilo	
• poln. weiß u. bunt	8	50
• sächs. gelb u. weiß	8	75
• sächs. gelb u. weiß	7	50
• sächs. gelb u. weiß	7	65
• sächs. gelb u. weiß	7	20
• sächs. gelb u. weiß	7	40
• sächs. gelb u. weiß	7	50
• sächs. gelb u. weiß	6	80
• sächs. gelb u. weiß	6	80
• sächs. gelb u. weiß	6	80
• sächs. gelb u. weiß	9	50
• sächs. gelb u. weiß	9	50
• sächs. gelb u. weiß	3	20
• sächs. gelb u. weiß	3	50
• sächs. gelb u. weiß	2	20
• sächs. gelb u. weiß	2	50
• sächs. gelb u. weiß	2	60
• sächs. gelb u. weiß	2	90
• sächs. gelb u. weiß	2	40

Nächsten Donnerstag, von Vormittags 9 Uhr an Gerichtstag in Schönheide.

DANK.
Für die vielen Beweise aufrichtiger Liebe und Theilnahme bei dem Tode und Begräbnisse unserer unvergesslichen Tochter, Schwester u. Schwägerin **Marie Wehnert** fühlen wir uns veranlaßt, allen Freunden und Verwandten für den so reichen Blumenschmuck unsern herzlichsten Dank auszusprechen. Besonderen Dank Herrn Pastor Vötrich für die trostreichen Worte a. Grabe, Herrn Dr. Zschau für seine ärztlichen Bemühungen, den geehrten Kameraden des Militär-Vereins für das bereitwillige Tragen und allen denen, welche die Beerdigung zur letzten Ruhestätte begleiteten.
Eibenstock und Dresden, den 31. Januar 1885.
Die traur. Familie **Mehnert**.

Mittwoch,
den 4. Febr. 1885,
Nachmittags bin ich in Eibenstock zu sprechen.
Rechtsanwalt
Schraps.

Tüchtige Agenten
für Feuer- und Hagel-Versicherung gesucht. Branchen werden auch einzeln abgegeben. Hohe Provision! Anerbietungen mit Angabe von Referenzen schleunigst erbeten. Es ist gleichgültig, ob die Bewerber in der Stadt oder auf dem Lande wohnen. Offerten unter „**Otto No. 3**“ sind an den „**Invalidendank**“ Dresden einzusenden.

Logis-Vermiethung.
Vom 1. April d. J. an ist eine **Oberstube** mit Schlafstube u. Bodenlammer zu vermieten bei **S. Richter**.

Hauptf. Masthamsfleisch
empfehlen **Louis Schmidt** und **Friedrich Reichenbach**, Fleischermeister.

Geflügel-Verein.
Nächsten Donnerstag, von Abends 8 Uhr an bei **Kugust Küttner**.

Sparkasse Schönheide täglich Nachmittags von 2—4 geöffnet. Verzinsung der Einlagen: 3 1/4 Procent.
Feldschlößchen.
Heute Dienstag, den 3. Febr.:
I. Abonnement-Concert
Orchester 22 Mann.
Programm vortrefflich. — Anfang 8 Uhr. — Entrée 75 Pfennige.
Nach dem Concert Tänzchen.
NB. Billets zum Abonnementpreise sind vorher bei Herrn E. Eberwein und in meiner Wohnung zu haben.
G. Oeser, Musikdirector.

Wer zweckmäßig annunciren will,
d. h. seine Anzeigen in effectvoller Form durch die für den jeweiligen Zweck **erfolgreichsten Blätter** zu verbreiten beabsichtigt, wende sich an die allgemein bekannte, leistungsfähige Annoncen-Expedition von
Rudolf Mosse,
Katharinenstraße 6, I. Leipzig, Katharinenstraße 6, I.
Dieses Institut steht mit allen Zeitungen und Fach-Zeitschriften in intimer Geschäftsverbindung und ist vermöge seiner großen Umsätze mit den Zeitungen in der Lage, die **günstigsten Conditionen** zu gewähren. — Zeitungs-Cataloge sowie Kosten-Anschläge gratis.

Zur gefälligen Beachtung.
Zu den bevorstehenden **Masken-Bällen** empfehle ich den geehrten Theilnehmern meine reichhaltige Auswahl **hocheleganter Masken-Costüme** zu den billigsten Preisen einer gefälligen Benutzung. Aufträge für jedes nur denkbare Costüm, sowie Anmeldungen zur Theilnahme an Gruppen bitte mir baldigst zukommen lassen zu wollen.
Hermann Pfefferkorn,
Eibenstock.

Lohnarbeit
gibt aus **Friedrich Seidel,**
Eibenstock.

Von höchster Wichtigkeit für Augenkrante!
Das ächte Dr. White's Augenwasser hat sich, seiner **unübertrefflich guten Eigenschaften** wegen, seit 1822 einen **großen Beifall** erworben. Es ist concessionirt und als **bestes Hausmittel** — nicht Medicin — in allen Welttheilen bekannt und **berühmt**, worüber viele Tausende von Bescheinigungen sprechen. à Flacon 1 Mark zu haben bei
E. Hannebohn.

ca. 100 Ctr. **Heu**
sowie einen alten **Wirthschaftswagen** verkauft spottbillig
Alban Reichner.

Lampert's Gicht-Balsam
STEMPEL vorrätzig à 1 Mark in den Apotheken zu Eibenstock, Schneeberg, Johannegeorgenstadt.
DEPONIRT

Haupt-Agent
Die größte deutsche Vieh-Versicherung sucht unter günstigen Bedingungen hier oder anderwärts einen thätigen Haupt-Agenten. Tüchtige Vertreter anderer Branchen bevorzugt. Adr.: General-Direction der Sächsischen Vieh-Versicherungs-Bank in Dresden.
Einen **Auspasser** und eine **Fädlerin** sucht sofort
Eduard Schierer.

Den weltbekanntesten ächten **Bernhardiner** Alpenkräuter-Magenbitter aus der Fabrik von **Wallrad Ottmar Bernhard,** Lindau i. B., Zürich, Bregenz a. B., empfiehlt in Flaschen à M. 4. —, M. 2. 10, sowie Probebiscia à M. 1. 05 Pfg. bestens:
C. W. Friedrich, Handl.,
Eibenstock.

Mehrere Tambour-Maschinen
stehen zum Verkauf bei
Schönsfelder & Co., Schönheide.

Blutstein (Glaslopf)
in möglichst großen Stücken kauft die **Schmirgelwaren-Fabrik** in Reustädte L.
Die Beleidigung gegen **Hulda Georgi** nehme ich hiermit zurück.
Hulda Reichner, Eibenstock.

Fahrplan
der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.
Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Früh	Vorm.	Nachm.	Ab.
Chemnitz	4,45	9,20	2,14	7,0	
Burkhardttsd.	5,37	10,13	3,15	7,55	
Zwönitz	6,15	10,51	4,10	8,33	
Zöbitz	6,27	11,2	4,23	8,45	
Kue (Ankunft)	6,44	11,20	4,43	9,3	
Kue (Abfahrt)	6,53	11,35	4,57	9,47	
Wolfsgrün	7,37	12,8	5,28	10,15	
Eibenstock	7,53	12,22	5,41	10,28	
Schönheide	8,5	12,31	5,50	10,39	
Rautentrang	8,30	12,50	6,8	10,55	
Jägergrün	5,11	8,41	1,1	6,18	10,56
Schneid	5,57	9,21	1,44	6,55	—
Zwota	6,11	9,34	1,59	7,9	—
Marktneufkirchen	6,40	10,0	2,28	7,35	—
Adorf	6,49	10,9	2,37	7,44	—

Von Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Früh	Vorm.	Nachm.	Ab.
Adorf	4,40	8,3	1,22	6,20	
Marktneufkirchen	4,56	8,21	1,36	6,38	
Zwota	5,30	8,56	2,9	7,10	
Schneid	5,52	9,19	2,30	7,31	
Jägergrün	6,30	9,58	3,8	8,7	
Rautentrang	6,37	10,5	3,15	8,14	
Schönheide	7,0	10,29	3,39	8,35	
Eibenstock	7,11	10,40	3,50	8,45	
Wolfsgrün	7,22	10,51	4,1	8,55	
Kue (Ankunft)	7,56	11,25	4,35	9,25	
Kue (Abfahrt)	5,35	8,20	1,40	5,10	—
Zöbitz	5,58	8,51	2,1	5,31	—
Zwönitz	6,14	9,14	2,19	5,49	—
Burkhardttsd.	6,53	10,9	2,59	6,28	—
Chemnitz	7,38	11,8	3,44	7,16	—

Omnibus-Fahrplan.
Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:
Früh 6 Uhr 45 M. nach Chemnitz u. Adorf.
10 „ 10 „ „ Chemnitz.
Mittags 11 „ 50 „ „ Adorf.
Nachm. 3 „ 20 „ „ Chemnitz.
5 „ 10 „ „ Adorf.
Abends 8 „ „ „ Kue resp. Chemn.
9 „ 50 „ „ Jägergrün.

Er
wöchentlich
war Dien
tag und
Sertionspr
Zeit
N.
Wege
selben
geschlossen
Eib

Vom
17. Stück
und enthal
ordnung v
vom 22. 9
ordnung i
1. März 1
betreffend,
eines prot
Bienenmit
Bekanntma
der Trupp
December
„Sächs. G
1884. N
Mägeln-D
vom 3. Ja
Schule vor
waltungen
Ferner
schienen u
Beitritt G
abgeschloss
Nr. 1577:
gewerblich
Januar 18
zum Reichs
Nr. 1579:
über die R
Borern
stelle aus.
Eibe

Viele R
ventionsvor
mer d. Bl.
mission, die
den. Diese
da man nach
auf das Ge
wieder nach
den Wänter
In der
Vorlage an
zwei Linien
die australis
Seiten der
glieder des
Die Minder
Nationalliber
und einem C
wurde die g
verworfen un
Freunde dag
nicht vor der
Zentrum um
wurf auch im
rend die De
Die Min
aber die Aus
allein beantw
beim Sozial
sich bedenten
ihre verantw